

Inhaltsverzeichnis

1 Ziel und Gang der Untersuchung	1
2 Vor- und Nachteile einer Wechselkursfixierung	4
2.1 Alternative währungspolitische Optionen	4
2.1.1 Feste Wechselkurse	4
2.1.2 Flexible Wechselkurse	7
2.2 Mögliche Zielkonflikte bei einer Wechselkursfixierung	9
2.3 Stabilisierung und realwirtschaftliche Anpassung bei festen und flexiblen Wechselkursen	13
2.4 Glaubwürdigkeit einer Wechselkursfixierung	17
2.5 Umsetzung alternativer währungspolitischer Strategien in den Beitrittsländern	21
3 Wechselkurspolitik, effektiver realer Wechselkurs und wirtschaftliche Entwicklung	23
3.1 Die Wechselkurspolitik der Beitrittsländer	23
3.2 Entwicklung der realen Wechselkurse	26
3.3 Bewertung der Wechselkursentwicklung	33
4 Vorteilhaftigkeit einer Euro-Fixierung	38
4.1 Die Konvergenzkriterien	38
4.2 Optimalität der Währungsräume	49
4.3 Gesamtbewertung	60
5 Wechselkurspolitik und makroökonomische Entwicklung zwischen Transformation und Integration	62
5.1 Slowenien	62
5.2 Die baltischen Staaten	65
5.2.1 Estland	65
5.2.2 Lettland und Litauen	69

VI *Inhaltsverzeichnis*

5.3	Die ehemalige Tschechoslowakei	73
5.3.1	Tschechien	73
5.3.2	Die Slowakei	76
5.4	Ungarn	79
5.5	Polen	81
5.6	Bulgarien	83
5.7	Rumänien	85
6	Zusammenfassung und wirtschaftspolitische Schlussfolgerungen	88
	Anhang	97
	Literaturverzeichnis	115
	Schlagwortregister	122

Tabellenverzeichnis

<i>Tabelle 1:</i> Offizielle Wechselkursregime 2000	23
<i>Tabelle 2:</i> Volatilität der DM-Wechselkurse gegenüber den Dollar-Wechselkursen	24
<i>Tabelle 3:</i> Tatsächlicher Einfluss von potentiellen Ankerwährungen auf die Wechselkursentwicklung	25
<i>Tabelle 4:</i> Reale Wechselkurse gegenüber D-Mark und Dollar 2000/II	26
<i>Tabelle 5:</i> Effektive reale Wechselkurse der Beitritts- und Referenzländer 2000/II	31
<i>Tabelle 6:</i> Abweichung der Wechselkurse von der Kaufkraftparität 1998	36
<i>Tabelle 7:</i> Geld- und fiskalpolitische Konvergenz: Die Erfüllung der Maastricht-Kriterien 2000	39
<i>Tabelle 8:</i> Institutionelle Entwicklung 2000	43
<i>Tabelle 9:</i> Kapitalmarktentwicklung 1998 und 2000	46
<i>Tabelle 10:</i> Nutzen und Kosten einer Euro-Fixierung	50
<i>Tabelle 11:</i> Index für optimalen Währungsraum: Regressionsanalyse	53
<i>Tabelle 12:</i> Definition der Variablen zur Bestimmung des Nettonutzens einer Euro-Fixierung	55
<i>Tabelle 13:</i> Index für optimalen Währungsraum: Standardisierungsverfahren	57
<i>Tabelle 14:</i> Makroökonomische Entwicklung Sloweniens 1993–1998	63
<i>Tabelle 15:</i> Makroökonomische Entwicklung Estlands 1993–1998	66
<i>Tabelle 16:</i> Makroökonomische Entwicklung Lettlands 1993–1998	69
<i>Tabelle 17:</i> Makroökonomische Entwicklung Litauens 1993–1998	70
<i>Tabelle 18:</i> Makroökonomische Entwicklung Tschechiens 1993–1998	74

VIII Tabellenverzeichnis

<i>Tabelle 19:</i> Makroökonomische Entwicklung der Slowakei 1993–1998	77
<i>Tabelle 20:</i> Makroökonomische Entwicklung Ungarns 1993–1998	80
<i>Tabelle 21:</i> Makroökonomische Entwicklung Polens 1993–1998	82
<i>Tabelle 22:</i> Makroökonomische Entwicklung Bulgariens 1993–1998	84
<i>Tabelle 23:</i> Makroökonomische Entwicklung Rumäniens 1993–1998	87
<i>Tabelle A1:</i> Aggregierte Handelsgewichte 1998	97
<i>Tabelle A2:</i> Aggregierte Währungsgewichte 1998	102
<i>Tabelle A3:</i> Gesamtgewichte	107
<i>Tabelle A4:</i> Reale Aufwertung und makroökonomisches Gleichgewicht 1993–1998	109

Abbildungsverzeichnis

<i>Abbildung 1:</i> Entwicklung der effektiven realen Wechselkurse in den Beitritts- und Referenzländern 1993/I–2000/II	34
<i>Abbildung 2:</i> Reale Aufwertung und makroökonomisches Gleichgewicht	35
<i>Abbildung 3:</i> Konvergenz I: Geld- und Fiskalpolitik	42
<i>Abbildung 4:</i> Konvergenz II: Institutionelle Entwicklung	44
<i>Abbildung 5:</i> Konvergenz III: Kapitalmarktentwicklung	48
<i>Abbildung 6:</i> Gesamtkonvergenz	49
<i>Abbildung 7:</i> Taxonomie der Vorteilhaftigkeit einer Euro-Fixierung	51
<i>Abbildung 8:</i> Gesamtnutzen einer Euro-Fixierung	58

<i>Abbildung 9: Gesamtkosten einer Euro-Fixierung</i>	59
<i>Abbildung 10: Nettonutzen einer Euro-Fixierung</i>	60
<i>Abbildung 11: Vorteilhaftigkeit einer Euroisierung der Beitrittsländer und der Referenzländer</i>	61
<i>Abbildung A1: Wechselkurslücke (WKL) und Pro-Kopf-Einkommen (PKE) 1975–1998</i>	110